

Kurzprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 02. September 2010

Bebauungsplan Nr. 35 „Erweiterung Biogasanlage Fronberg“

Architekt Jordan stellt die Planung für die Erhöhung der Biogasanlage von 499 kW auf 1.650 kW vor. Die Größe der gesamten Biogasanlage würde 4,22 ha betragen. Es ist vorgesehen, dass zum bestehenden Jungkälberstall eine Maschinenhalle, vier Fahrsilos, drei Fermenter und vier Endlager gebaut werden. Die Prüfung bezüglich des Immissionsschutzes und das Gutachten über die Geruchsbelästigung für die 499 kW Anlage haben ergeben, dass alle Werte eingehalten werden. Es ist davon auszugehen, dass auch bei einer Vergrößerung der Anlage die Grenzwerte eingehalten werden.

Kläranlage – Zeitplan zur Auswechslung der Förderschnecken

Da die Anfertigung der Förderschnecken 16 Wochen in Anspruch nimmt, ist eine Ausführung im Jahr 2010 nicht mehr möglich. Der Gemeinderat stimmt daher dem folgenden Zeitplan zu:

11.11.2010	Eröffnung der Ausschreibungsangebote
25.11.2010	Vergabe der Arbeiten durch den Gemeinderat
18. bis 20. Kalenderwoche 2011	Einbau der Schnecken in der Kläranlage

Sanierung des Regenüberlaufbeckens Großhabersdorf

Da die Sanierung im Oktober 2010 durchgeführt werden soll, legt der Gemeinderat fest, welche Firmen zur Abgabe eines Angebotes hinsichtlich der Böschungssicherung und der Arbeiten zur Erneuerung der Pumpe und der Schaltanlagen aufgefordert werden.

Sanierung der Brücke an der Lindachstraße

Da durch die Verschiebung der Arbeiten zur Erneuerung der Förderschnecken in der Kläranlage Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, soll nun die Sanierung der Brücke vorgezogen werden. Hierzu billigt der Gemeinderat nachträglich die Beauftragung der Landesgewerbeanstalt Bayern zur Durchführung der Baugrunduntersuchung. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, die Ausschreibung vorzubereiten, damit die Brücke im März/April 2011 saniert werden kann.

Nachtragshaushalt 2010

Zur Abwicklung der noch im Jahr 2010 vorgesehenen Maßnahmen beschließt der Gemeinderat einen Nachtragshaushalt. Dieser sieht vor, dass sich die Einnahmen und Ausgaben

- im Verwaltungshaushalt	um 40.000,00 €	von 5.241.150,00 €	auf 5.281.150,00 €
und			
- im Vermögenshaushalt	um 400.000,00 €	von 2.193.750,00 €	auf 2.593.750,00 €

erhöhen.

Damit die Investitionen durchgeführt werden können, wird eine Kreditaufnahme von zusätzlichen 360.000,00 € beschlossen. Im Jahr 2010 nimmt damit die Gemeinde insgesamt 662.000,00 € auf.